

BWagrar vom 01.12.2017

Schuleröffnung Landbau

Neue Fachschulklasse begrüßt

■ 20 Jahre Akademie für Landbau

Die Fachschule für Landwirtschaft in Kupferzell startete Anfang November mit 28 angehenden Wirtschaftlern in ein neues Kursjahr. Schulleiter Dirk Büttner schlug in seiner Begrüßungsrede einen Bogen zum Jahr 1997, dem Gründungsjahr des Fachbereichs Landbau. „Viele von Ihnen waren 1997 noch nicht einmal geboren und seitdem hat sich vieles geändert“, sagt Büttner mit einem Lachen, „aber unsere gemeinsame Herausforderung, Sie als kom-

mende Unternehmerinnen und Unternehmer fit für die Zukunft zu machen, ist geblieben.“

Dem Vorsitzenden des Kreisbauernverbands Schwäbisch Hall-Hohenlohe-Rems, Klaus Mugele, war es ein Anliegen, den Fachschülern für die häufig von Fachfremden dominierte öffentliche Diskussion über ihre Arbeit ein gesundes Selbstbewusstsein zu vermitteln. Sie seien unverzichtbare Macher. „Zeigen Sie Stolz für Ihre ehrbare Arbeit“, forderte er.

Dr. Kurt Mezger, Abteilungspräsident für Landwirtschaft am Regierungspräsidium Stuttgart, sensibilisierte die jungen Agrarier für das Dreieck der Nachhaltigkeit.



Foto: Akademie Kupferzell

Die neue Fachschulklasse in Kupferzell mit Klassenlehrer Dirk Büttner.

„Denken Sie bei Ihren Entscheidungen immer an die drei Dimensionen Ökologie, Ökonomie und Soziales, denn nur so lassen sich nachhaltig vertretbare Lösungen finden.“ Für die Vereine der Fachschulabsolventen sprach Jochen

Kühnle. Er ließ seine Zeit in Kupferzell und seinen Weg zum Landwirtschaftsmeister Revue passieren. Zum Abschluss motivierte er die Studierenden mit der Aufforderung „Glaubt an Euch und die Welt steht Euch offen.“ ■